Motette in der Thomaskirche

Freitag, den 9. November 2018, 18 Uhr

Beim Glockenschlag bitten wir die Gemeinde, sich zu erheben.

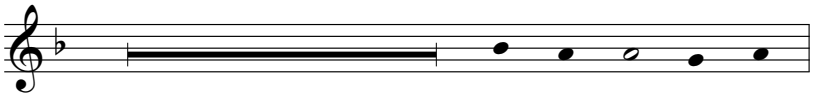
Johann Sebastian Bach

(* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

Präludium und Fuge a-Moll

BWV 543 für Orgel

Ingressus
(Eingang)



Kantor: Herr, höre meine Stimme wenn ich ru - fe;
Gemeinde: sei mir gnädig und er - hö - re mich.
Kantor: Eile, Gott, mich zu er - ret - ten,
Gemeinde: Herr, mir zu hel - fen.
Kantor: Ehre sei dem Vater und
dem Sohne und dem Hei - li - gen Gei - ste,
Gemeinde: wie es war im Anfang, jetzt und
immerdar und von Ewigkeit zu E - wig - keit. A - men.

Gemeinde: Hal - le - lu - ja.

Psalmodie
(Psalmgebet)

Felix Mendelssohn Bartholdy

(* 3.2.1809, Hamburg; † 4.11.1847, Leipzig; Gewandhauskapellmeister 1835–1847)

Der 43. Psalm

Motette op. 78/2 für achtstimmigen Chor (1844)

Richte mich, Gott, und führe meine Sache wider das unheilige Volk. Und errette mich von den falschen und bösen Leuten. Denn du bist der Gott meiner Stärke, warum verstößest du mich? Warum lässest du mich so traurig geh'n, wenn mein Feind mich drängt? Sende dein Licht und deine Wahrheit, daß sie mich leiten zu deinem heiligen Berge, und zu deiner Wohnung.

Daß ich hinein gehe zum Altar Gottes, zu dem Gott, der meine Freude und Wonne ist, und dir, Gott, auf der Harfe danke, mein Gott.

Was betrübst du dich meine Seele, und bist so unruhig in mir?

Harre auf Gott! Denn ich werde ihm noch danken, daß er meines Angesichts Hülfe und mein Gott ist.

Johann Sebastian Bach
Sei Lob und Preis mit Ehren

Choralbearbeitung BWV 231 für vierstimmigen Chor und Basso continuo
aus der Motette »Jauchzet dem Herrn, alle Welt« BWV Anh. 160
(Bearbeitung des 2. Satzes der Kantate BWV 28)

Sei Lob und Preis mit Ehren · Gott Vater, Sohn und Heil'gem Geist,
der woll in uns vermehren, · was er aus Gnaden uns verheißt,
daß wir ihm fest vertrauen, · gänzlich verlass'n auf ihn,
von Herzen auf ihn bauen, · daß uns'r Herz, Mut und Sinn
ihm tröstlich soll'n anhangen, · drauf singen wir zur Stund:
Amen, wir werdn's erlangen, · gläub'n wir aus Herzens Grund.

Johann Gramann, ~ 1530, Zusatzstrophe 5: Königsberg 1548

Lektion
(Lesung)

Johann Sebastian Bach
Fürchte dich nicht, ich bin bei dir

Motette BWV 228 für zwei vierstimmige Chöre und Basso continuo

Fürchte dich nicht, ich bin bei dir; weiche nicht, denn ich bin dein Gott!
Ich stärke dich, ich helfe dir auch, ich erhalte dich durch die rechte Hand
meiner Gerechtigkeit. *Jesaja 41:10*

Doppelfuge
Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöset, ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein!
Jesaja 43:1

Cantus firmus im Sopran
Herr, mein Hirt, Brunn aller Freuden,
du bist mein, · ich bin dein,· niemand kann uns scheiden.
Ich bin dein, weil du dein Leben
und dein Blut · mir zugut · in den Tod gegeben.

Du bist mein, weil ich dich fasse,
und dich nicht, · o mein Licht, · aus dem Herzen lasse.
Laß mich, laß mich hingelangen,
da du mich · und ich dich · lieblich werd umfangen.

Paul Gerhardt, 1653

Ansprache
Pfarrer Martin Hundertmark

Hymnus
(Lied)

Johann Sebastian Bach
In dich hab ich gehoffet, Herr

Choralbearbeitung BWV 640 aus dem »Orgelbüchlein«

Gemeindelied »In dich hab ich gehoffet, Herr« EG 275

Melodie: Böhmen 15. Jh., Zürich um 1552

1. Gemeinde

2. Chor (Satz: Johann Hermann Schein, aus »Cantional« 1627/1645)
Dein gnädig Ohr neig her zu mir,
erhör mein Bitt, tu dich herfür, · eil, bald mich zu erretten.
In Angst und Weh · ich lieg odr steh; · hilf mir in meinen Nöten.

3. Gemeinde
Mein Gott und Schirmer, steh mir bei;
sei mir ein Burg, darin ich frei · und ritterlich mög streiten,
ob mich gar sehr · der Feinde Heer · anficht auf beiden Seiten.

4. Chor
Du bist mein Stärk, mein Fels, mein Hort,
mein Schild, mein Kraft – sagt mir dein Wort –, · mein Hülf, mein Heil, mein Leben,
mein starker Gott · in aller Not; · wer mag mir widerstreben?

5. Gemeinde
Mir hat die Welt trüglich gericht'
mit Lügen und mit falschem G'dicht · viel Netz und heimlich Stricke;
Herr, nimm mein wahr · in dieser G'fahr, · b'hüt mich für falschen Tücken.

6. Chor
Herr, meinen Geist befehl ich dir,
mein Gott, mein Gott, weich nicht von mir, · nimm mich in deine Hände.
O wahrer Gott, · aus aller Not · hilf mir am letzten Ende.

7. Gemeinde
Glori, Lob, Ehr und Herrlichkeit
sei Gott Vater und Sohn bereit', · dem Heilgen Geist mit Namen.
Die göttlich Kraft · mach uns sieghaft · durch Jesum Christum. Amen.

Adam Reißner, 1533, nach Psalm 31

Canticum
(Lobgesang)

Nunc dimittis

Der Lobgesang des Simeon – Böhmische Brüder, 1566

Antiphon
Nehmt wahr das Licht, das erleucht' die Heiden und krönt das Gottesvolk mit Preis und Freuden.

Herr, nun lässest du deinen Diener in Frieden fahren, wie du gesaget hast; denn meine Augen haben deinen Heiland gesehen, welchen du bereitet hast vor allen Völkern, ein Licht, zu erleuchten die Heiden und zum Preis deines Volkes Israel. *Lukas 2:29–32*

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

ANTIPHON
Nehmt wahr das Licht, das erleucht' die Heiden und krönt das Gottesvolk mit Preis und Freuden.

Oration
(Gebet)

Felix Mendelssohn Bartholdy
Kyrie
MWV B 57/1 für zwei vierstimmige Chöre aus der »Deutschen Liturgie« (1846)

Kyrie eleison,	*Herr, erbarme dich,*
Christe eleison,	*Christe, erbarme dich,*
Kyrie eleison.	*Herr, erbarme dich.*

Johann Sebastian Bach
Komm, Jesu, komm
Motette BWV 229 für zwei vierstimmige Chöre und Continuo (EA: vor 1731/32)

Komm, Jesu, komm, mein Leib ist müde, · die Kraft verschwind je mehr und mehr;
ich sehne mich nach deinem Friede; · der saure Weg wird mir zu schwer!
Komm, komm, ich will mich dir ergeben;
du bist der rechte Weg, die Wahrheit und das Leben.

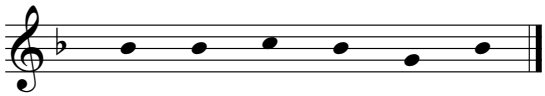
ARIA
Drum schließ ich mich in deine Hände · und sage, Welt, zu guter Nacht!
Eilt gleich mein Lebenslauf zu Ende, · ist doch der Geist wohl angebracht.
Er soll bei seinem Schöpfer schweben,
weil Jesus ist und bleibt der wahre Weg zum Leben. *Paul Thymich, 1684*

Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Benedicamus
(Lobpreis)



Kantor: Laßt uns prei - sen den Herrn.
Gemeinde: Gott sei e - wig - lich Dank.

Liturg: **Segen**

Gemeinde: Amen.

Johannes Brahms

(* 7.5.1833, Hamburg; † 3.4.1897, Wien)

Wo ist ein so herrlich Volk

Motette op. 109/3
aus den »Fest- und Gedenksprüchen« für zwei vierstimmige Chöre (1889)

Wo ist ein so herrlich Volk, zu dem Götter also nahe sich tun, als der Herr, unser Gott, sooft wir ihn anrufen.
Hüte dich nur und bewahre deine Seele wohl, daß du nicht vergessest der Geschichten, die deine Augen gesehen haben, und daß sie nicht aus deinem Herzen kommen alle dein Leben lang. Und sollst deinen Kindern und Kindeskindern kund tun. Amen. *5. Mose 4:7, 9*

Johann Sebastian Bach

Alle Menschen müssen sterben

Choralbearbeitung BWV 643 aus dem »Orgelbüchlein«

– Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. –

Ausführende: Thomasorganist Ullrich Böhme – Orgel

THOMANERCHOR LEIPZIG
Hartmut Becker – Violoncello
Nicolas Berndt (Assistenzorganist an der Thomaskirche) – Continuo-Orgel

Leitung: Thomaskantor Gotthold Schwarz

Die Kollekte am Ausgang ist zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.

Aus urheberrechtlichen Gründen und im Interesse eines ungestörten Motettenverlaufs sind Filmen, Fotografieren und Tonaufnahmen während der Motette nicht gestattet.

Vorschau:

Sonnabend, 10. November 2018, 15 Uhr
Motette in der Thomaskirche
Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 180 »Schmücke dich, o liebe Seele«
Thomasorganist Ullrich Böhme · Solisten · Thomanerchor · Gewandhausorchester · Leitung: Thomaskantor Gotthold Schwarz

Sonnabend, 10. November 2018, 20 Uhr
Festkonzert »10 Jahre Landesjugendchor Sachsen«
Werke von Johannes Brahms, Frank Martin, Leonard Bernstein und Francis Poulenc
Shira Patchornik (Sopran) · Landesjugendchor Sachsen · Jugendsinfonieorchester Leipzig · Leitung: Ron-Dirk Entleutner

Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres, 11. November 2018, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Familiengottesdienst
Thomasorganist Ullrich Böhme · Kinderkirche · Leitung: Christiane Heinrich · Thomaneranwärter der Grundschule »forum thomanum« · Kleine Kurrende der Thomaskirche · Leitung: Maria Leistner

Freitag, 16. November 2018, 18 Uhr
Motette in der Thomaskirche
Thomasorganist Ullrich Böhme, Xaver Varnus (Orgel) · Thomanerchor · Musiker des Gewandhausorchesters Leipzig · Leitung: Titus Heidemann

Sonnabend, 17. November 2018, 15 Uhr
Motette in der Thomaskirche
Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 116 »Du Friedefürst, Herr Jesu Christ«
Thomasorganist U. Böhme, Xaver Varnus (Orgel) · Solisten · Thomanerchor · Gewandhausorchester · Leitung: Thomaskantor Gotthold Schwarz

Chorinformationen

THOMANERCHOR LEIPZIG

Der Thomanerchor Leipzig unter der Leitung von Thomaskantor Gotthold Schwarz blickt auf eine erfolgreiche Konzertreise in den Niederlanden vom 29.10.2018 bis 4.11.2018 zurück. Als »Kulturbotschafter der Stadt Leipzig« gastierte der Thomanerchor Leipzig erstmalig im Het Concertgebouw Amsterdam. Dort feierte das niederländische Publikum den Leipziger Knabenchor, Musiker des Gewandhausorchesters Leipzig sowie den Thomasorganisten Ullrich Böhme mit stehendem Applaus. Neben weiteren Stationen in Eindhoven (Muziekgebouw Frits Philips), Arnheim (Musis Arnheim) und Heerlen (Parkstad Limburg Theaters) fand abschließend ein Konzert in der Konzerthalle De Doelen Rotterdam statt. Die Veranstalter haben eine erneute Einladung an den Thomanerchor Leipzig ausgesprochen. Dr. Stefan Altner, Geschäftsführer Thomanerchor Leipzig: *»Es waren für den Thomanerchor Leipzig außergewöhnliche Stationen in den Niederlanden. Lediglich in Eindhoven haben wir schon einmal gesungen. Ich glaube fest daran, daß vor allem Amsterdam und Rotterdam den Thomanern in Erinnerungen bleiben werden, denn bei beiden Konzerthäusern handelt sich um die wichtigsten musikalischen Zentren der Niederlande. Besonders der Wunsch, einmal mit den Thomanern im Concertgebouw Amsterdam aufzutreten, ist endlich in Erfüllung gegangen. Das erste Konzert des Chores im Concertgebouw nahm Leipzigs Bürgermeisterin und Beigeordnete für Kultur, Dr. Skadi Jennicke, zum Anlaß, die Aufführung zu besuchen.«* Die Programmauswahl für die Reise und für ein mit Alter Musik vertrautes Publikum umfaßte Werke von Heinrich Schütz, Johann Hermann Schein, Johann Sebastian Bach und Johannes Brahms, wobei im Zentrum des Programms die vier Bach-Motetten »Der Geist hilft unser Schwachheit auf« BWV 226, »Fürchte dich nicht, ich bin bei dir« BWV 228, »Komm, Jesu, komm« BWV 229 und »Singet dem Herrn ein neues Lied« BWV 225 standen. Thomasorganist Ullrich Böhme spielte darüber hinaus in Amsterdam, Eindhoven und Rotterdam Werke von Johann Sebastian Bach.

Am kommenden Montag, 12. November 2018, wird eine kleine Besetzung des Thomanerchores Leipzig nach Berlin fahren. Dort wird das Programm für das Bachfest 2019 unter dem Motto »Hof-Compositeur« BACH in der Landesvertretung des Freistaates Sachsen beim Bund präsentiert. Unter der Leitung von Thomaskantor Gotthold Schwarz werden die Thomaner die Präsentation musikalisch umrahmen.

Am nächsten Wochenende (16. bis 18.11.2018) treffen sich die ehemaligen Mitglieder des Thomanerchores Leipzig zum »Thomasser-Treffen«. Weitere Informationen wie auch das ausführliche Programm finden Sie auf den Websites des Förderkreis Thomanerchor Leipzig e. V. und des Thomanerchores Leipzig.

Die erste CD-Produktion unter der Leitung von Thomaskantor Gotthold Schwarz ist nun abgeschlossen. Die Veröffentlichung ist noch vor Weihnachten vorgesehen. Gemeinsam mit dem Sächsischen Barockorchester sowie Julia Sophie Wagner (Sopran), Stefan Kahle (Altus), Wolfram Lattke (Tenor) und Tobias Berndt (Baß) wurden die Kantaten »Wer Dank opfert, der preiset mich« BWV 17, »Allein zu dir, Herr Jesu Christ« BWV 33 und »Was Gott tut, das ist wohlgetan« BWV 99 von Johann Sebastian Bach von ACCENTUS Music aufgenommen.

09.11.2018 11:13

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 2,– erworben werden.

Satz des Programmheftes: mvmc Martin Krämer, Leipzig

Motette in der Thomaskirche

Sonnabend, den 10. November 2018, 15 Uhr

Johann Sebastian Bach

(* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

Präludium und Fuge a-Moll

BWV 543 für Orgel

Felix Mendelssohn Bartholdy

(* 3.2.1809, Hamburg; † 4.11.1847, Leipzig; Gewandhauskapellmeister 1835–1847)

Der 43. Psalm

Motette op. 78/2 MWV B 46 für achtstimmigen Chor (1844)

Richte mich, Gott, und führe meine Sache wider das unheilige Volk. Und errette mich von den falschen und bösen Leuten. Denn du bist der Gott meiner Stärke, warum verstößest du mich? Warum lässest du mich so traurig geh'n, wenn mein Feind mich drängt? Sende dein Licht und deine Wahrheit, daß sie mich leiten zu deinem heiligen Berge, und zu deiner Wohnung.

Daß ich hinein gehe zum Altar Gottes, zu dem Gott, der meine Freude und Wonne ist, und dir, Gott, auf der Harfe danke, mein Gott.

Was betrübst du dich meine Seele, und bist so unruhig in mir?

Harre auf Gott! Denn ich werde ihm noch danken, daß er meines Angesichts Hülfe und mein Gott ist.

Johann Sebastian Bach

Fürchte dich nicht, ich bin bei dir

Motette BWV 228 für zwei vierstimmige Chöre und Basso continuo

Fürchte dich nicht, ich bin bei dir; weiche nicht, denn ich bin dein Gott!
Ich stärke dich, ich helfe dir auch,
ich erhalte dich durch die rechte Hand meiner Gerechtigkeit. *Jesaja 41:10*

Doppelfuge

Fürchte dich nicht,
denn ich habe dich erlöset,
ich habe dich
bei deinem Namen gerufen,
du bist mein!
Jesaja 43:1

Cantus firmus im Sopran

Herr, mein Hirt, Brunn aller Freuden,
du bist mein, · ich bin dein, · niemand kann uns scheiden.
Ich bin dein, weil du dein Leben
und dein Blut · mir zugut · in den Tod gegeben.

Du bist mein, weil ich dich fasse,
und dich nicht, · o mein Licht, · aus dem Herzen lasse.
Laß mich, laß mich hingelangen,
da du mich · und ich dich · lieblich werd umfangen.
Paul Gerhardt, 1653

Johannes Brahms

(* 7.5.1833, Hamburg; † 3.4.1897, Wien)

Wo ist ein so herrlich Volk

Motette op. 109/3 aus den »Fest- und Gedenksprüchen« für zwei vierstimmige Chöre (1889)

Wo ist ein so herrlich Volk, zu dem Götter also nahe sich tun, als der Herr, unser Gott, sooft wir ihn anrufen.
Hüte dich nur und bewahre deine Seele wohl, daß du nicht vergessest der Geschichten, die deine Augen gesehen haben, und daß sie nicht aus deinem Herzen kommen alle dein Leben lang.
Und sollst deinen Kindern und Kindeskindern kund tun. Amen. *5. Mose 4:7, 9*

Johann Sebastian Bach

Komm, Jesu, komm

Motette BWV 229 für zwei vierstimmige Chöre und Basso continuo (EA: vor 1731/32)

Komm, Jesu, komm, mein Leib ist müde, · die Kraft verschwind je mehr und mehr;
ich sehne mich nach deinem Friede; · der saure Weg wird mir zu schwer!
Komm, komm, ich will mich dir ergeben; · du bist der rechte Weg, die Wahrheit und das Leben.

ARIA
Drum schließ ich mich in deine Hände · und sage, Welt, zu guter Nacht!
Eilt gleich mein Lebenslauf zu Ende, · ist doch der Geist wohl angebracht.
Er soll bei seinem Schöpfer schweben, · weil Jesus ist und bleibt der wahre Weg zum Leben.
Paul Thymich, 1684

Lesung

Gemeindelied »Wir warten dein, o Gottes Sohn« EG 152

Melodie »Was Gott tut, das ist wohlgetan« von Severus Gastorius 1675

1. CHOR (Satz: Johann Sebastian Bach BWV 144/3)
Wir warten dein, o Gottes Sohn, · und lieben dein Erscheinen.
Wir wissen dich auf deinem Thron · und nennen uns die Deinen.
Wer an dich glaubt, · erhebt sein Haupt
und siehet dir entgegen; · du kommst uns ja zum Segen.

2. GEMEINDE

3. Chor
Wir warten dein; du hast uns ja · das Herz schon hingenommen.
Du bist uns zwar im Geiste nah, · doch sollst du sichtbar kommen;
da willst uns du · bei dir auch Ruh,
bei dir auch Freude geben, · bei dir ein herrlich Leben.

4. Gemeinde
Wir warten dein, du kommst gewiß, · die Zeit ist bald vergangen;
wir freuen uns schon überdies · mit kindlichem Verlangen.
Was wird geschehn, · wenn wir dich sehn,
wenn du uns heim wirst bringen, · wenn wir dir ewig singen!

Philipp Friedrich Hiller, 1767

Ansprache
Pfarrerin Britta Taddiken

Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Liturg: **Segen**

Johann Sebastian Bach
Schmücke dich, o liebe Seele
Kantate BWV 180 zum 20. Sonntag nach Trinitatis (EA: 22.10.1724)

1. Chor
Schmücke dich, o liebe Seele,
laß die dunkle Sündenhöhle,
komm ans helle Licht gegangen,
fange herrlich an zu prangen;
denn der Herr voll Heil und Gnaden
läßt dich itzt zu Gaste laden.
Der den Himmel kann verwalten,
will selbst Herberg in dir halten.

2. Aria (Tenore)
Ermuntre dich: dein Heiland klopft,
ach, öffne bald die Herzenspforte!
Ob du gleich in entzückter Lust
nur halb gebrochne Freudenworte
zu deinem Jesu sagen mußt.

3. Recitativo und Choral (Soprano)
Wie teuer sind des heilgen Mahles Gaben!
Sie finden ihresgleichen nicht.
Was sonst die Welt
vor kostbar hält,
sind Tand und Eitelkeiten;
ein Gotteskind wünscht diesen Schatz zu haben
und spricht:

Ach, wie hungert mein Gemüte,
Menschenfreund, nach deiner Güte!
Ach, wie pfleg ich oft mit Tränen
mich nach dieser Kost zu sehnen!
Ach, wie pfleget mich zu dürsten
nach dem Trank des Lebensfürsten!
Wünsche stets, daß mein Gebeine
sich durch Gott mit Gott vereine.

4. Recitativo (Alto)
Mein Herz fühlt in sich Furcht und Freude;
es wird die Furcht erregt,
wenn es die Hoheit überlegt,
wenn es sich nicht in das Geheimnis findet,
noch durch Vernunft dies hohe Werk ergründet.
nur Gottes Geist kann durch sein Wort uns lehren,
wie sich allhier die Seelen nähren,
die sich im Glauben zugeschickt.
Die Freude aber wird gestärket,
wenn sie des Heilands Herz erblickt
und seiner Liebe Größe merket.

5. Aria (Soprano)
Lebens Sonne, Licht der Sinnen,
Herr, der du mein alles bist!
Du wirst meine Treue sehen
und den Glauben nicht verschmähen,
der noch schwach und furchtsam ist.

6. Recitativo (Basso)
Herr, laß an mir dein treues Lieben,
so dich vom Himmel abgetrieben,
ja nicht vergeblich sein!
Entzünde du in Liebe meinen Geist,
daß er sich nur nach dem, was himmlisch heißt,
im Glauben lenke
und deiner Liebe stets gedenke.

7. Choral
Jesu, wahres Brot des Lebens,
hilf, daß ich doch nicht vergebens
oder mir vielleicht zum Schaden
sei zu deinem Tisch geladen.
Laß mich durch dies Seelenessen
deine Liebe recht ermessen,
daß ich auch, wie itzt auf Erden,
mög ein Gast im Himmel werden.

– Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. –

Ausführende: Thomasorganist Ullrich Böhme – Orgel und Continuo-Orgel (Kantate)

Sibylla Rubens – Sopran
Annekathrin Laabs – Alt
Martin Lattke – Tenor
Stephan Heinemann – Baß

Thomaneranwärter der 3. Klassen
der Grundschulen »Anna-Magdalena-Bach« und »forum thomanum«
Thomanerchor Leipzig
Nicolas Berndt (Assistenzorganist an der Thomaskirche) – Continuo-Orgel (Motetten)

Gewandhausorchester Leipzig
Conrad Suske – Konzertmeister
Robert Ehrlich, Friederike Merkel – Blockflöte
Sebastian Jacot – Querflöte
Domenico Orlando – Oboe
Gundel Jannemann-Fischer – Englischhorn
Riccardo Terzo – Fagott
Thomas Fritzsch – Violoncello piccolo
Léonard Frey-Maibach – Violoncello
Rainer Hucke – Kontrabaß

Leitung: Thomaskantor Gotthold Schwarz

Die Kollekte am Ausgang ist zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.

Aus urheberrechtlichen Gründen und im Interesse eines ungestörten Motettenverlaufs sind Filmen, Fotografieren und Tonaufnahmen während der Motette nicht gestattet.

Die Kantate »Schmücke dich, o liebe Seele« geht textlich auf den gleichnamigen Choral von Johann Franck (1653) zurück. Das vom Dichter zur »Abendmahlsbereitung« bestimmte Kirchenlied verbindet Gedanken der Lesung des 20. Trinitatissonntags (Gleichnis vom königlichen Hochzeitsmahl; Matthäus 22), mit der Brautmystik des Hohenliedes. Die schwelgerische, wiewohl auf biblischem Grund erwachsende Poesie Johann Francks hat der für die Umformung der Liedvorlage in einen Kantatentext verantwortliche unbekannte Dichter zumeist durch relativ nüchterne Formulierungen ersetzt, so daß sich ein eigenartiger Kontrast zwischen den unverändert übernommenen älteren Versen und den neueren Textbestandteilen ergibt.
Bachs Komposition nach der etwas zwiespältigen Textvorlage präsentiert den Eingangssatz als festlichen Reigen im in sich geschlossenen, gleichsam vollkommenen 12/8-Taktmaß, die aus dem Hohenlied übernommene bräutliche Stimmung im ruhigen Wohlklang der Blockflöten, Oboen und Streichinstrumente einfangend. In der Tenorarie verdeutlichen heftige Tonwiederholungen im Continuo-Baß und geschäftig auffahrende Dreiklangsmotive der obligaten Querflöte den Weckruf »Ermuntre dich, mein Heiland klopft«. Der folgende Satz läßt die empfindungsvoll ausgezierte Choralmelodie von emsigen Figurationen eines Violoncello piccolo kontrapunktieren. Tänzerischen Schwung und strahlenden Glanz entfaltet die Sopranarie; um die ihr innewohnende Begeisterung angemessen nach außen zu tragen, ist in Bachs Partitur »tutti gli stromenti« vorgeschrieben, die Mitwirkung aller verfügbaren Instrumente. (HJS)

Vorschau:

Sonnabend, 10. November 2018, 20 Uhr
Festkonzert »10 Jahre Landesjugendchor Sachsen«
Werke von Johannes Brahms, Frank Martin, Leonard Bernstein und Francis Poulenc
Shira Patchornik (Sopran) · Landesjugendchor Sachsen ·
Jugendsinfonieorchester Leipzig · Leitung: Ron-Dirk Entleutner

Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres, 11. November 2018, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Familiengottesdienst
Thomasorganist Ullrich Böhme · Kinderkirche · Leitung: Christiane Heinrich ·
Thomaneranwärter der Grundschule »forum thomanum« ·
Kleine Kurrende der Thomaskirche · Leitung: Maria Leistner

Freitag, 16. November 2018, 18 Uhr
Motette in der Thomaskirche
Thomasorganist Ullrich Böhme, Xaver Varnus (Orgel) · Thomanerchor ·
Musiker des Gewandhausorchesters Leipzig · Leitung: Titus Heidemann

Sonnabend, 17. November 2018, 15 Uhr
Motette in der Thomaskirche
Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 116 »Du Friedefürst, Herr Jesu Christ«
Thomasorganist U. Böhme, Xaver Varnus (Orgel) · Solisten · Thomanerchor ·
Gewandhausorchester · Leitung: Thomaskantor Gotthold Schwarz

Sonnabend, 17. November 2018, 19.30 Uhr
Konzert – *Maurice Duruflé: »Requiem« op. 9 ·*
Mikis Theodorakis: Liturgie Nr. 2 »Den Kindern, getötet in Kriegen«
Klaudia Zeiner (Mezzosopran) · Steven Klose (Bariton) · Leipziger Vocalensemble ·
Mendelssohn Kammerorchester Leipzig · Leitung: Sebastian Reim

Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres, 18. November 2018, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Gottesdienst
Thomasorganist Ullrich Böhme ·
Thomanerchor Leipzig · Leitung: Thomaskantor Gotthold Schwarz

Werden Sie Mitglied im Verein forum thomanum oder fördern Sie dessen Arbeit durch eine Spende: Sparkasse Leipzig, IBAN: DE62 8605 5592 1002 0121 00, WELADE8LXXX

Chorinformationen

THOMANERCHOR LEIPZIG

Der Thomanerchor Leipzig unter der Leitung von Thomaskantor Gotthold Schwarz blickt auf eine erfolgreiche Konzertreise in den Niederlanden vom 29.10.2018 bis 4.11.2018 zurück. Als »Kulturbotschafter der Stadt Leipzig« gastierte der Thomanerchor Leipzig erstmalig im Het Concertgebouw Amsterdam. Dort feierte das niederländische Publikum den Leipziger Knabenchor, Musiker des Gewandhausorchesters Leipzig sowie den Thomasorganisten Ullrich Böhme mit stehendem Applaus. Neben weiteren Stationen in Eindhoven (Muziekgebouw Frits Philips), Arnheim (Musis Arnheim) und Heerlen (Parkstad Limburg Theaters) fand abschließend ein Konzert in der Konzerthalle De Doelen Rotterdam statt. Die Veranstalter haben eine erneute Einladung an den Thomanerchor Leipzig ausgesprochen. Dr. Stefan Altner, Geschäftsführer Thomanerchor Leipzig: *»Es waren für den Thomanerchor Leipzig außergewöhnliche Stationen in den Niederlanden. Lediglich in Eindhoven haben wir schon einmal gesungen. Ich glaube fest daran, daß vor allem Amsterdam und Rotterdam den Thomanern in Erinnerungen bleiben werden, denn bei beiden Konzerthäusern handelt sich um die wichtigsten musikalischen Zentren der Niederlande. Besonders der Wunsch, einmal mit den Thomanern im Concertgebouw Amsterdam aufzutreten, ist endlich in Erfüllung gegangen. Das erste Konzert des Chores im Concertgebouw nahm Leipzigs Bürgermeisterin und Beigeordnete für Kultur, Dr. Skadi Jennicke, zum Anlaß, die Aufführung zu besuchen.«* Die Programmauswahl für die Reise und für ein mit Alter Musik vertrautes Publikum umfaßte Werke von Heinrich Schütz, Johann Hermann Schein, Johann Sebastian Bach und Johannes Brahms, wobei im Zentrum des Programms die vier Bach-Motetten »Der Geist hilft unser Schwachheit auf« BWV 226, »Fürchte dich nicht, ich bin bei dir« BWV 228, »Komm, Jesu, komm« BWV 229 und »Singet dem Herrn ein neues Lied« BWV 225 standen. Thomasorganist Ullrich Böhme spielte darüber hinaus in Amsterdam, Eindhoven und Rotterdam Werke von Johann Sebastian Bach.

Am kommenden Montag, 12. November 2018, wird eine kleine Besetzung des Thomanerchores Leipzig nach Berlin fahren. Dort wird das Programm für das Bachfest 2019 unter dem Motto »Hof-Compositeur« BACH in der Landesvertretung des Freistaates Sachsen beim Bund präsentiert. Unter der Leitung von Thomaskantor Gotthold Schwarz werden die Thomaner die Präsentation musikalisch umrahmen.

Am nächsten Wochenende (16. bis 18.11.2018) treffen sich die ehemaligen Mitglieder des Thomanerchores Leipzig zum »Thomasser-Treffen«. Weitere Informationen wie auch das ausführliche Programm finden Sie auf den Websites des Förderkreis Thomanerchor Leipzig e. V. und des Thomanerchores Leipzig.

Die erste CD-Produktion unter der Leitung von Thomaskantor Gotthold Schwarz ist nun abgeschlossen. Die Veröffentlichung ist noch vor Weihnachten vorgesehen. Gemeinsam mit dem Sächsischen Barockorchester sowie Julia Sophie Wagner (Sopran), Stefan Kahle (Altus), Wolfram Lattke (Tenor) und Tobias Berndt (Baß) wurden die Kantaten »Wer Dank opfert, der preiset mich« BWV 17, »Allein zu dir, Herr Jesu Christ« BWV 33 und »Was Gott tut, das ist wohlgetan« BWV 99 von Johann Sebastian Bach von ACCENTUS Music aufgenommen.

09.11.2018 11:13

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 2,– erworben werden.

Satz des Programmheftes: mvmc Martin Krämer, Leipzig